

Menschen brauchen Freiheit – Reaktanz in Zeiten von SARS-CoV-2 und Ausgangssperren

People Need Freedom – Reactance in Times of SARS-CoV-2 and Lockdowns

Christian Arnezeder

Themenschwerpunkt Pandemie – Gesellschaften in der Krise

Zusammenfassung

In Stress- und Belastungssituationen wie einer weltweiten Pandemie können Menschen gelegentlich Verhaltensweisen an den Tag legen, welche auf den ersten Blick irrational und schwer verständlich erscheinen. Sie verschaffen sich ihre Freiheit. Hamsterkäufe, Verschwörungsideologien, bewusstes Risikoverhalten und Impfverweigerung verlangen nach Erklärungen. Psychologische Reaktanz als Reaktion auf bedrohte oder verlorene Freiheiten kann solche liefern. Nach der aktuellen Bekämpfung einer Pandemie empfiehlt sich dringend die theoretische und praktische Aufarbeitung der vorhandenen Erfahrungen und Daten, um sich allfälligen weiteren Gesundheitsbedrohungen gewappnet zu zeigen.

Abstract

In stressful situations such as a global pandemic, people can occasionally display behaviors that appear irrational and difficult to understand. This is how they create their freedom. Occurrences like panic buying, conspiracy theories, conscious risk behavior, and refusal to vaccinate call for explanations. Psychological reactance in response to threatened or lost freedoms can provide them. After the current fight against a pandemic, the theoretical and practical processing of the existing experience and data is strongly recommended in order to be prepared for any further health threats.

wirtschaftlichen Alltag weltweit deutlich verändert und wird sich in das kollektive Gedächtnis der Menschen einschreiben. Was schon einmal möglich war, kann sich aber wiederholen, in dieser oder in einer anderen Form. Um für ein weiteres Mal besser gerüstet zu sein, ob und wann immer in der Zukunft das liegen mag, ist nicht nur die aktuelle Bewältigung der Pandemie ausschlaggebend für das Überleben vieler Menschen, sondern nach dem Abklingen der Pandemie auch die umfassende Aufarbeitung dessen, was geschehen ist und warum.

Neben Art und Weise der Verbreitung des Virus selber erregt die Reaktion von einzelnen Menschen auf die Pandemie verbreitet Aufmerksamkeit. Mit Erstaunen mag man sich fragen, wie manche Menschen die Welt in Krisenzeiten sehen und sich erklären. Den gesundheitspolitischen Maßnahmen des Staates und seiner Behörden schlugen Widerstände in vielfältiger Weise entgegen, Hamsterkäufe anfangs, dann versteckte und offene Treffen und Partys, Verschwörungsideologien und teils gewalttätige Demonstrationen auf der Straße, gar Verleugnung des Virus und der erforderlichen Maßnahmen sowie Verunglimpfung und Verweigerung von Impfungen. Erklärt werden diese Verhaltensweisen im Allgemeinen mit politischen Haltungen vor allem aus dem rechten Bereich, aber auch mit irrationalen Streben wie besonders den Verschwörungsideologien (Endrass, Graf & Rossegger, 2021; Lamberty & Imhoff, 2021). Diesen Erklärungsversuchen soll nicht widersprochen werden, aber es lohnt sich doch ein Blick auf ein schon älteres psychologisches Konstrukt, das bislang wenig Anklang im öffentlichen Diskurs gefunden hat, die psychologische Reaktanz.

1. Einleitung

Die Pandemie des Virus SARS-CoV-2 mit seiner Bekämpfung hat den zwischenmenschlichen, politischen und

2. Reaktanz und Freiheit

Kaum jemand aus der Allgemeinbevölkerung oder in den Gesundheitsbehörden hat bisher selber Erfahrungen